

KommSchau im digitalen Raum

Digital. «Distanz vor Präsenz» – mit dieser Devise werden die Angebote des Instituts Weiterbildung und Beratung der PH FHNW laufend angepasst. imedias nutzte diesen Umstand, machte aus der Not eine Tugend und verpasste seinem etablierten Grossanlass, der KommSchau, ein attraktives und Corona-taugliches Kleid.

Unter dem Titel «21st Century Skills – kommuniziere, denke kritisch, sei kreativ und kooperiere» fand am 11. November eine Online-Durchführung statt. Knapp 100 Lehr- und Schulleitungspersonen nahmen daran teil. Eine eigens erstellte WebApp war Dreh- und Angelpunkt für die ganze Veranstaltung. Mit verschiedenen Settings und innovativen Tools gelang es, einen abwechslungsreichen Nachmittag zu bieten. Neben einem Einstiegsreferat, zahlreichen praxisnahen Workshops und der Verleihung der

smart@media-Preise bot er auch Möglichkeiten für den informellen Austausch sowie eine Video-Response-Plattform zum Ausklang.

Im Hauptreferat gewährte Marc Marthaler, Leiter von «Next Generation» bei Swisscom, Einblicke in die Welt der Berufsbildung. Bereits für eine erfolgreiche Lehrstellenbewerbung bei Swisscom müssen die Lernenden Selbstverantwortung, Kreativität, Kommunikationsfreudigkeit und Kooperationsbereitschaft unter Beweis stellen. Im Verlauf ihrer Lehre greifen sie auf diese Eigenschaften zurück, wenn sie sich für interne Projekte bewerben oder eigene Projekte lancieren. Das Referat und die Workshops wurden aufgezeichnet und waren zusammen mit dem Preisverleihungsvideo zu smart@media schon kurz nach der Veranstaltung für alle Teilnehmenden zugänglich.

Sibylle von Felten, Jörg Graf, Judith Mathez, Beratungsstelle Digitale Medien in Schule und

Unterricht – imedias, Institut Weiterbildung und Beratung, PH FHNW

Weitere Informationen

www.imedias.ch/kommschau20,
www.imedias.ch/smart@media



Die WebApp war Dreh- und Angelpunkt der KommSchau 2020.